

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2017

Liebe Interessierte und Engagierte aus der Eine Welt-Arbeit in Unterfranken,

ich hoffe, dass Ihr einen erholsamen Sommer gehabt habt und frisch wieder bei der Arbeit seid!

Die Faire Woche ist jetzt vorbei. Es gab viele interessante Veranstaltungen überall in Unterfranken. Ich hoffe, dass Ihr eine erfolgreiche Woche gehabt habt!

In meinem Newsletter werdet Ihr diesmal hauptsächlich von einander und von Angeboten in unserer Region erfahren. Ich finde es wichtig, dass wir einen Einblick in die unterschiedlichen Aktivitäten in unserer Region bekommen, um voneinander lernen und noch besser miteinander arbeiten zu können.

Es gibt auch viele Veranstaltungshinweise aus Unterfranken und Deutschland.

Nicht vergessen, dass Ihr jederzeit meine [Website](#) anschauen könnt, auf der Ihr alle Termine und Ankündigungen findet.

Gerne nehme ich Eure Informationen, Veranstaltungshinweise oder Termine in den Newsletter mit auf! Auch über Feedback oder Anregungen freue ich mich:
mokay@weltladen-wuerzburg.de

Ich wünsche Euch viel Spaß beim Lesen!
Schöne Grüße,

Shilke Mokay-Linke



Zum Nachdenken: Die Ergebnisse der Bundestagswahl

Am 24. September seid Ihr zu den Wahllokalen gegangen – oder Ihr habt per Brief gewählt. Die Ergebnisse waren für viele schockierend: Zweitstimmen CDU 26,8%, SPD 20,5% und AfD 12,6%. Egal, für wen Ihr gewählt habt – wir sind alle durch die Eine-Welt-Themen miteinander verbunden. Wir haben uns dazu entschieden, diese Themen noch stärker in den Fokus zu rücken, auch wenn die eine oder andere Partei vielleicht kein Interesse daran haben wird. Das Motto des Tages der deutschen Einheit in Mainz war „Zusammen sind wir Deutschland“. Zusammen können wir Unterfranken fairer, gerechter, umweltbewusster und menschlicher machen. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit mit Euch!

Vormerken!

MultiplikatorInnenschulung zum Thema Handy



Am 24. Oktober 2017 von 17-20 Uhr findet zusammen mit Mission EineWelt eine MultiplikatorInnenschulung zum Thema Handy in Würzburg statt. Die Schulung richtet sich an Weltläden und MultiplikatorInnen, die sich mit dem Thema Handy auseinandersetzen möchten, um Bildungskonzepte umzusetzen. In der Fortbildung lernt Ihr die entwicklungspolitische Bildungskiste von Mission EineWelt zum Thema Handy kennen und werdet befähigt, eigene Workshops/Bildungseinheiten zum Thema Handy durchzuführen. Anmeldung bis zum 10. Oktober 2017 bei mir.

Fortbildung für Lehrkräfte zum Thema Flucht und Migration



Am 17. November 2017 von 10-16 Uhr findet zusammen mit dem Bildungsbüro des Landkreises Bad Kissingen eine Lehrerfortbildung zum Thema Flucht und Migration statt. Bei der Fortbildung sollen Fachwissen und konkrete didaktische Umsetzungsmöglichkeiten zum Thema vermittelt werden. Nach den Prinzipien des Globalen Lernens hat Mission EineWelt einen interaktiven Stationen-Parcours entwickelt, dessen Anwendungsmöglichkeiten in der Praxis vorgestellt werden. Die Veranstaltung wird für Lehrkräfte an den Realschulen in Unterfranken als eine die staatliche Lehrerfortbildung ergänzende Maßnahme anerkannt. Weitere Infos demnächst.

Bild Quelle: Maneis

1. Partnerschaftstreffen für alle Gruppen in Unterfranken: „Jugendliche für die Eine-Welt-Arbeit gewinnen“



Am 28. November 2017 um 17 Uhr findet das erste Treffen aller Partnerschaftsgruppen in Unterfranken in Mömlingen statt. Das Thema des Treffens ist „Jugendliche für die Eine-Welt-Arbeit gewinnen“. Für viele Gruppen ist es sehr schwer, junge Menschen ehrenamtlich zu engagieren. Bei einer Schulung wird Matthias Lange von Redaktion42 vermitteln, wie Ihr junge Menschen am besten mit online-Medien erreichen könnt. Herr Platz von der Koordinierungsstelle Bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Miltenberg wird zudem einen Impulsvortrag zum Thema halten mit Blick auf den Landkreis. Ziel des Treffens ist es auch, die Partnerschaftsgruppen in der Region miteinander zu vernetzen. Das Treffen wird zusammen mit dem Weltladen Mömlingen veranstaltet. Weitere Infos demnächst.

Nachrichten aus der Region

Africa Goes Mömlingen

Am 28. Juli 2017 war Tansania thematisch zu Gast in Mömlingen im Landkreis Miltenberg. Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten 1200 Jahre Mömlingen wurde ein Open-Air veranstaltet zum 40. Jahrestag der Partnerschaft der Mömlinger KJG mit der Uvikanjo Lupanga und Mlangali in Tansania sowie zum 25-jährigen Bestehen des Weltladens. Der Abend war eine musikalische und bunte Fest!

Bilder: Wolfgang Rothermich, Weltladen Mömlingen



Mömlingen: Erste Fairtrade-Grundschule im Landkreis Miltenberg

Am 26. Juli 2017 wurde die Hans-Memling-Grundschule als erste Fairtrade-Grundschule im Landkreis Miltenberg ausgezeichnet. Die Auszeichnung fand im Rahmen des Jubiläums 40 Jahre Partnerschaft mit zwei Gemeinden in Tansania, die ebenfalls an den Feierlichkeiten teilnahmen, statt. Herzlichen Glückwunsch an die Hans-Memling-Grundschule und Mömlingen!



Ausgabe 4/2017

Kommunen

Nachrichten aus der Region

Fairtrade-Landkreis Miltenberg entwickelt Siegel „Fair und Regional“

Vor einem Jahr wurde der Landkreis Miltenberg als Fairtrade-Landkreis ausgezeichnet. Seitdem verfolgten die beteiligten Akteure nicht nur die Unterstützung des Fairen Handels, sondern auch die Stärkung regionaler Erzeugnisse. Der Slogan „Fair und regional – einfach genial!“ wurde entwickelt und damit das „Fair und Regional-Siegel“ für den Landkreis. Am 26. September 2017 wurden EinzelhändlerInnen, Gastronomiebetriebe und RegionalerzeugerInnen mit dem Siegel ausgezeichnet im Rahmen der Fairen Woche.



Fairtrade-Landkreis Main-Spessart: Keine Produkte kaufen, die durch ausbeuterische Kinderarbeit hergestellt wurden

Im Oktober 2016 beschloss der Kreistag, dass der Landkreis keine Produkte mehr kaufen wird, bei deren Herstellung Kinder ausgebeutet wurden. Seitdem ist die Agenda-21-Beauftragte Ilse Krämer dafür zuständig, dass der Beschluss aktiv gelebt wird. Um wichtige Fragen rund um dieses Thema für die MitarbeiterInnen des Landkreises zu beantworten, organisierte Frau Krämer einen Workshop am 26. Juni 2017. Vertreter aus jedem Sachgebiet waren anwesend. Der Workshop wurde als sehr erfolgreich bezeichnet und der Landkreis schreitet weiter voran, um die gefassten Beschlüsse umzusetzen.



Ilse Krämer: Agenda-21-
Beauftragte Landkreis
Main-Spessart
Bild: Pat Christ

Workshops zum Thema nachhaltige Beschaffung

Nachhaltige Beschaffung in den Kommunen und das Thema Vergaberecht sind sehr wichtig, können einen aber auch überfordern. Falls Ihr Interesse an einem Workshop für die Verwaltung in Eurer Stadt oder Landkreis habt, kann ich Euch gerne bei der Organisation einer solchen Veranstaltung unterstützen.

Würzburger Coffee-to-go-again-Becher

Laut der Deutschen Umwelthilfe (DUH) landen in Deutschland rund 320.000 Einwegbecher pro Stunde im Müll. Hochgerechnet kommen hier pro Jahr fast drei Milliarden Einwegbecher zusammen, die immer mehr Straßen, öffentliche Plätze und die Natur verschmutzen. Die Einwegbecher, so die DUH weiter, bestehen überwiegend aus Papierfasern, für deren Herstellung in aller Regel Neumaterial eingesetzt werden. Es werden somit praktisch keine Recyclingpapierfasern genutzt, sodass für die Herstellung der Pappbecher neue Bäume gefällt werden. Einwegbecher bestehen zudem nicht nur aus Pappe, sondern anteilig auch aus Kunststoff, für dessen Produktion auch Rohöl benötigt wird.

Der wiederverwendbare Würzburger Becher ist „Made in Germany“ und besteht zu 100 % aus nachwachsenden Rohstoffen. Außerdem ist er spülmaschinenfest und stapelbar. Als Material wurde Lignin verwendet, das als Nebenprodukt bei der Papierherstellung entsteht.

Käuflich erworben werden kann der Becher im Würzburger Weltladen in der Plattnerstraße, dem Unverpacktladen in der Sanderstraße oder im Casino der Stadt Würzburg im Rathaus.

Folgende Geschäfte füllen Ihnen Ihren "Coffee-to-go-again-Becher":

- der Weltladen Würzburg in der Plattnerstraße
- die Kaffeemanufaktur in der Spiegelstraße
- die Filialen der Vollkornbäckerei Köhler
- die Filialen der Bäckerei Brandstetter

Quelle: Stadt Würzburg

WÜRZBURGER COFFEE-TO-GO-AGAIN- BECHER

Der wiederverwertbare Kaffeebecher für unterwegs



Jeder Einzelnen zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2017

Bayerischer Eine Welt-Preis 2018

Bayerischer Eine Welt-Preis 2018



Das Ziel des Bayerischen Eine Welt-Preises ist es, bürgerschaftliches Engagement zu stärken und in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu tragen.

Es können sich bis zum 23. März 2018 bewerben: Eine Welt-Initiativen, Nichtregierungsorganisationen, Bildungseinrichtungen (Kindergärten, Schulen, Hochschulen), Kirchengemeinden und Weltläden – jeweils mit Sitz in Bayern.

Kriterien: ehrenamtliches Engagement – Kontinuität / Dauer des Engagements – Originalität – Vielfalt der Akteure und Aktionen – Partnerschaftliche Zusammenarbeit. Die einzureichenden Bewerbungen beziehen sich auf den Zeitraum seit Sommer 2016 – im Bereich „Globalen Lernens“ siehe die in der [„Erklärung zum Globalen Lernen“](#) genannten Ziele (www.globaleslernen-bayern.de).

„Bayerischer Eine Welt-Preis 2018“ für Kommunen:

Ausgezeichnet wird eine Kommune für vorbildliches kommunales Eine Welt-Engagement, z.B. in den Bereichen Stärkung des bürgerschaftlichen Eine Welt-Engagements, Förderung Globalen Lernens, Fairer Handel, nachhaltige Beschaffung, kommunale Partnerschaftsarbeit, Integration von Flüchtlingen, etc.

Bewerbungsschluss: Freitag, 23. März 2018 (elektronischer Eingang beim Eine Welt Netzwerk Bayern e.V.). Die Bewerbung ist ausschließlich in elektronischer Form per vorgegebenem Formular möglich.

Mehrere Information siehe www.eineweltpreis.de

Ausgabe 4/2017

Jubiläumsfeier

Weltladen Würzburg feiert 40 Jahre Fairer Handel

Der Weltladen Würzburg feiert sein 40-jähriges Bestehen mit einer vielfältigen Veranstaltungsreihe. Diese begann schon am 12. September mit der bereits Tradition gewordenen afrikanischen Filmreihe im Programmkinos Central.

Weltladen
Würzburg

40 Jahre
Fairer Handel

Handys – Fluch oder Segen?

Bis zum 20. Oktober 2017 wird in der Galerie im Weltladen die Ausstellung „Handys – Segen oder Fluch?“ gezeigt. Allein in Deutschland werden jedes Jahr mehr als 35 Millionen Smartphones verkauft. Jedes Gerät wird nur ca. 18 Monate genutzt und dann durch ein neues ersetzt. Nur durch Handys entstehen somit jährlich mindestens 5.000 Tonnen Elektronikschrott. Paradoxe Weise landet dieser oftmals wieder in den Ländern, aus denen die Rohstoffe zur Handyproduktion ursprünglich stammen. Die Ausstellung im Weltladen beleuchtet die dramatischen Folgen, die durch den Boom der mobilen Kommunikation verursacht werden und zeigt, dass es auch in diesem Bereich Alternativen gibt. Der Weltladen beteiligt sich an der Handy-Sammelaktion von Mission EineWelt in Zusammenarbeit mit dem Eine Welt Netzwerk Bayern e.V..



Bergbauaktivisten aus Zentralamerika berichten

Im Rahmen der Handy-Ausstellung kommen am 19. Oktober 2017 um 19 Uhr zwei Bergbau-Aktivisten aus Zentralamerika in den Weltladen. Pedro Cabezas von der Entwicklungsorganisation CRIPDES aus El Salvador hat zusammen mit seinen MitstreiterInnen ein gesetzliches Bergbauverbot in El Salvador erwirkt – das erste weltweit. Heizel Torres ist Referentin für Bergbau und Menschenrechte beim Centro Humboldt in Nicaragua. Sie koordiniert Protestaktionen gegen den industriellen Bergbau und begleitet KleinschürferInnen bei Auseinandersetzungen mit transnationalen Bergbaukonzernen. Der Eintritt ist frei.



Arbeiter in Cobana

Foto: Mark Cremer

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken



Ausgabe 4/2017

Jubiläumsfeier



Weltladen Würzburg feiert 40 Jahre Fairer Handel

Zulu music meets Mozart: MoZuluArt mit den Wiener Symphonikern

Am 14. Oktober 2017 um 19:30 Uhr spielt die Gruppe „MoZuluArt“ in der Würzburger St. Johanniskirche. Das Projekt Mo-Zulu-Art startete vor rund zehn Jahren zum zehnten Jahrestag des „Endes der Apartheid“ als einzigartige Verbindung klassischer Musik mit dem in Zimbabwe tief verwurzelten Vokal-Gesang. Hinter MoZuluArt steht das a-capella-Ensemble "Insingizi" zusammen mit dem österreichischen Pianisten Roland Guggenbichler. Bei ihrem Auftritt in Würzburg werden sie begleitet von vier Streichern der Wiener Symphoniker.

Kartenvorverkauf im Weltladen Würzburg.

Karte regulär: 15 €, ermäßigt (Schüler, Studenten) 10 €

Menschen mit Behinderungen: 1 Begleitperson frei



Bilder: Lukas Beck

Reiche Unternehmen, arme Erzeuger

Do, 26.10.17 um 19 Uhr

Reiche Unternehmen, arme Erzeuger: Wohin geht die Reise beim Fairen Handel? Vortrag mit dem Journalisten und Autor Frank Herrmann.

Der Faire Handel wächst beständig. Aber während die Produzenten nur langsam aus der Armut finden, verdienen große Konzerne prächtig an der fairen Idee. Powerpoint-Präsentation mit eigenen Bildern, aktuellen Infos und vielen Tipps, wie wir fair einkaufen können.

Veranstaltung in Kooperation mit der Steuerungsgruppe der Fairtrade-Stadt Würzburg.

Der Eintritt ist frei.

WÜRZBURG
Fairtrade Stadt

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2017

Fairer Handel

Umfrage „Weltläden unter der Lupe“ 2017

Die Umfrage „Weltläden unter der Lupe“ wird 2017 zum fünften Mal durchgeführt. Alle teilnehmenden Weltläden in Bayern erhalten zur Befragung eine individuelle Rückmeldung mit kurzem Betriebsvergleich. Die Befragung startet im Sommer 2017 und läuft bis zum 20. Oktober 2017. Mit folgendem Link gelangen Sie zum Onlinefragebogen: <https://www.soscisurvey.de/wl2017/> bzw. Sie können den Fragebogen als PDF herunterladen: [Fragebogen 2017 \(15 Seiten\)](#). Zur leichteren Lesbarkeit hier der [Fragebogen in Großdruck \(28 Seiten\)](#). Unabhängig zur Befragung laden wir Weltläden in Bayern und darüber hinaus ein, sich mit den gestellten Themen und Ergebnissen zu beschäftigen, die ggf. eine Hilfestellung für Ihre Arbeit sein können.

Die Ergebnisse dienen u.a. der Fair Handels Beratung im Eine Welt Netzwerk Bayern als Grundlage der Beratung. Eine Kurzfassung der Ergebnisse der Befragung 2015 steht zum Runterladen bereit.

Weitergehende Informationen bei [Fair-Handels Beraterin Annegret Lueg](#), Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., lueg@eineweltnetzwerkbayern.de

Workshop – Zukunftswerkstatt für Weltläden und Eine Welt-Gruppen

Weltläden und/oder Eine Welt-Gruppen stehen in regelmäßigen Abständen vor der Aufgabe, ihre strategische Ausrichtung zu überdenken und neu zu definieren. In der Zukunftswerkstatt wird eine Bestandsaufnahme der aktuellen Situation des Weltladens / der Eine Welt-Gruppe gemacht, insbesondere in Bezug auf die Aspekte, die für den Erfolg / für das Erreichen der Ziele wesentlich sind. Darüber hinaus werden die Veränderungen im Umfeld der Weltläden / Eine Welt-Gruppen in den Fokus genommen, sowohl im Hinblick auf die Chancen, die sich daraus ergeben, als auch in Bezug auf Risiken, die sich möglicherweise abzeichnen. Die Zukunftswerkstatt ist partizipativ angelegt, d.h. sie bezieht Ideen und Lösungsvorschläge von MitarbeiterInnen und Vorstand gleichermaßen mit ein. Dazu wird u.a. die SWOT-Analyse (Stärken-Schwächen-Analyse) eingesetzt, um die Erfolgsfaktoren und Chancen, aber auch die Herausforderungen und Risiken für die zukünftige Entwicklung der Organisation klar zu benennen.

Ladenspezifische Anliegen können gerne in die Zukunftswerkstatt eingeplant werden. Der Workshop kann ganztätig oder mehrstündig am Nachmittag (abhängig von den Vorarbeiten) abgehalten werden. Max. Gruppengröße: 25 Personen. Weitergehende Informationen bei [Fair-Handels Beraterin Annegret Lueg](#), Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., lueg@eineweltnetzwerkbayern.de

Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2017

Hinweise

Erklärvideos, Skripte und Unterrichtsmaterialien

Möchtet Ihr ein Video zu einem bestimmten Thema produzieren lassen? Sucht Ihr nach Unterrichtsmaterialien oder Informationen für einen besonderen Schwerpunkt? Edeos Digital Education ist dafür eine Möglichkeit. Erklärvideos, Skripte und Unterrichtsmaterialien findest du auf der [Website](#).



Der nachhaltige Warenkorb

Der nachhaltige Warenkorb bietet Konsumalternativen und Tipps für alle, die nachhaltig leben möchten. [Hier](#) erfahrt Ihr mehr darüber. Das Ziel ist es, möglichst viele Menschen über nachhaltigen Konsum zu informieren.



Am 20.07.2017 wurden vom Forum Fairer Handel die Umsatzzahlen im Fairen Handel 2016 veröffentlicht

Demnach erreichte der Faire Handel in Deutschland Dank einer Steigerung von 14 % gegenüber 2015 einen Gesamtumsatz zu geschätzten Endverbraucherpreisen mit 1,3 Milliarden Euro eine neue Höchstmarke. Mit 1,05 Milliarden Euro trägt das Fairtrade-Produktsiegel den größten Anteil am Umsatz. Bei den anerkannten Fair-Handels-Importeuren wurden im vergangenen Jahr fair gehandelte Waren im Wert von 190 Millionen Euro verkauft. Die Weltläden und Weltgruppen haben im Jahr 2016 fair gehandelte Waren im Wert von 77 Millionen Euro vertrieben. Der Umsatz mit fair gehandelten Produkten aus Europa, wie Naturland Fair zertifizierte Milch und Brot, erreichte 67 Millionen Euro.

Kaffeesteuer für fairen Kaffee abschaffen!

Im Rahmen der Bundestagswahl forderte TransFair e.V. die neue Bundesregierung mit einer online-Petition auf, die Kaffeesteuer für fair gehandelten Kaffee abzuschaffen und so den fairen Konsum in Deutschland zu fördern. Obwohl die Bundestagswahl vorbei ist, ist das Thema immer noch relevant.

Hintergrund: Die Kaffeesteuer kostet VerbraucherInnen in Deutschland zusätzlich zur Mehrwertsteuer 2,19 Euro pro Kilo Röstkaffee. Durch die Abschaffung der Steuer für fair gehandelten Kaffee soll der nachhaltige Konsum in Deutschland gefördert werden. Alle Informationen online [hier](#).



„Du und Dein Verein“ der ING-DiBa

Am 26. September 2017 startet die Aktion „Du und Dein Verein“ der ING-DiBa wieder. Damit wird ehrenamtliche Arbeit in Deutschlands Vereinen gefördert – mit insgesamt einer Million Euro. Vom 26. September bis 7. November 2017 haben Vereine und gemeinnützige Organisationen die Chance, 1.000 Euro Unterstützung zu bekommen.

Mehr Informationen findet Ihr auf der [Website](#).



Erwachsenenbildungsprogramm von missio

Das Programm der Erwachsenenbildung richtet sich an alle, die an weltkirchlichen Themen interessiert sind. In verschiedenen Veranstaltungsformaten wird eine Fülle an weltkirchlich relevanten Themen angeboten. Stets werden in den Einzelveranstaltungen kurz Projektbeispiele von missio vorgestellt und somit das vermittelte Wissen an die Praxis zurückgebunden.

Mehr Informationen findet Ihr [hier](#).

missio



Jeder Einzelne zählt: Keine Aktivität ist zu klein, um etwas zu bewegen!

Für Eine Welt-Aktive und Interessierte aus der Region Unterfranken

Ausgabe 4/2017

Ankündigungen



Montag, 16.10.2017, 18 Uhr: Fair Trade - ein nachhaltiges Mittel zur Bekämpfung der Fluchtursachen?

„Was wir essen und was wir kaufen, beeinflusst das Leben von Menschen in anderen Ländern“, so ist oft zu hören. Und in der Tat besteht ein enger Zusammenhang zwischen westlichen Wirtschaftsinteressen, Gewinnmaximierung, Ausbeutung und Menschenrechtsverletzungen. Kann Fair Trade diesen Teufelskreis durchbrechen? Was hat fairer Handel mit der Wirtschaftsproduktion vor Ort in Afrika, den lokalen und regionalen Märkten dort oder gar mit der Bekämpfung von Fluchtursachen zu tun? Entscheidet, was ich esse oder was ich kaufe, wirklich darüber, ob sich ein Mensch auf die Flucht begibt? Macht es wirklich Sinn, den persönlichen Lebensstil zu ändern, oder reicht es aus, auf die Programme der Bundesregierung zur Bekämpfung der Fluchtursachen zu vertrauen? Der Vortrag gibt einen Einblick in die Zusammenhänge zwischen Fair Trade, Agrarpolitik und Flucht aus Subsahara-Afrika.

Der Vortrag wird von der Eine Welt-Promotorin für Unterfranken, Shiloe Mokay-Rinke, gehalten in Zusammenarbeit mit dem Büro Würzburg International der Stadt Würzburg und der Volkshochschule Würzburg
Würzburg Rathaus, Beratungsraum "Rochester"; Zi. 133
Eintritt frei

MultiplikatorInnenschulung zum Thema Fairer Handel

Die Schulungen richten sich speziell an Menschen, die erste Schritte in die Praxis der Bildungsarbeit zum Fairen Handel gehen möchten oder bereits in der entwicklungspolitischen Bildungsarbeit tätig sind. Auch Lehrkräfte und SchülerInnen ab Klasse 10 sind herzlich willkommen, die sich vorstellen können, die Kampagne in Bayern zu unterstützen und andere Schulen zu beraten. Die Teilnahme an der Fortbildung ist kostenlos, Fahrtkosten werden zurückerstattet.

Schulung in Bayern

Wann? Samstag, den 04. November 2017, 10 – 17:30 Uhr

Wo? [Welthaus Fürth](#), Gustavstraße 31, 90762 Fürth

Agenda: Weitere Informationen zur Agenda gibt es in der [Einladung](#).

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über das [Online-Formular](#).

Anmeldefrist: Freitag, der 27. Oktober 2017

Die Schulung ist eine Kooperationsveranstaltung von [TransFair e.V.](#) und dem [Verein BAGS](#).



Ausgabe 4/2017

Ankündigungen



MultiplikatorInnenfortbildung „Eine Welt Kita – fair und global“

Im Rahmen des Projektes „Eine Welt-Kita – fair und global“ wird am Freitag, dem 17.11.2017 von 10 – 17 Uhr eine MultiplikatorInnenfortbildung in Nürnberg angeboten. Teilnehmen können u.a. MultiplikatorInnen Globalen Lernens (aus Eine Welt-Stationen) oder interessierte ErzieherInnen. Weitere Infos auf der [Webseite](#) oder bei der Projektkoordination, Marina Malter: malter@eineweltnetzwerkbayern.de
Mehr Informationen zum Projekt findet Ihr auf der Website www.eineweltkita.de

Integration geflüchteter Menschen durch Umweltbildung – ANU-Bundestagung am 21./22.11.2017 in Würzburg

Die Tagung zeigt die Fülle der Angebote und Projekte mit Geflüchteten. Darüber hinaus soll ein Ausblick in die Zukunft für Projekte und Angebote der Bildung für nachhaltige Entwicklung für Menschen mit Fluchterfahrung und Migrationshintergrund unternommen werden. Veranstalter sind ANU Bundesverband und ANU Bayern, Kooperationspartner ist die Diözese Würzburg, gefördert wird sie von der Deutschen Bundesstiftung Umwelt.

Zeit: 21.11.2017, 18 - 19:30 Uhr und 22.11.2017, 9 - 16:30 Uhr

Tagungsort: Burkardushaus, Am Bruderhof 1, 97070 Würzburg

Tagungsgebühr: 60 €

Anmeldung:

Peter Gehring, Schullandheim Thüringer Hütte

Tel 09779 85800-77, tagung@anu.de

Weitere Informationen findet Ihr [hier](#).

Ausgabe 4/2017

Ankündigungen

12. „Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“

Am Freitag, 24.11.2017, 14 – 18 Uhr findet im bayerischen Wirtschaftsministerium in München der 12. Runde Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards für Unternehmen statt.

Dieses mal sind u.a. folgende Beiträge geplant:

Maria Noichl, Mitglied des Europäischen Parlaments: "Sozialstandards in der internationalen Lieferkette am Beispiel der EU-Richtlinie zu Konfliktrohstoffen"

Armin Paasch, Referent Abteilung Politik und Globale Zukunftsfragen beim Bischöflichen Hilfswerk Misereor e.V.: "UN-Treaty, das geplante Völkerrechtsabkommen zu Wirtschaft und Menschenrechten"

Hans-Peter Beck, Geschäftsführer GREIFF Mode GmbH & Co. KG

Dr. Bernhard Felmberg, Moderator des "Textilbündnisses" / Unterabteilungsleiter im Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ): "Das Textilbündnis – aktuelle Fragen und Entwicklungen"

N.N., Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie

Der Eintritt ist frei. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Information und Anmeldung bitte an: info@eineweltnetzwerkbayern.de

Weitere Informationen zum Runden Tisch finden sich unter:

<http://www.eineweltnetzwerkbayern.de/csr/>

Termine in Unterfranken

14. Oktober 2017, 19:30 Uhr: Zulu music meets Mozart: MoZuluArt mit den Wiener Symphonikern in der Würzburger St. Johanniskirche. Einlass und Abendkasse ab 19:00 Uhr

16. Oktober 2017, 18 Uhr: Vortrag „Fair Trade - ein nachhaltiges Mittel zur Bekämpfung der Fluchtursachen?“ Würzburg Rathaus, Beratungsraum "Rochester"; Zi. 133. Der Eintritt ist frei.

19. Oktober 2017, 19 Uhr: Bergbauaktivisten aus Zentralamerika berichten. Weltladen Würzburg. Der Eintritt ist frei.

24. Oktober 2017, 17-20 Uhr: MultiplikatorInnenschulung zum Thema Handy. Die Schulung findet in Würzburg in Kooperation mit Mission EineWelt statt.

26. Oktober 2017, 19 Uhr: Vortrag „Reiche Unternehmen, arme Erzeuger“ im Weltladen Würzburg. Der Eintritt ist frei.

Termine

17. November 2017, 10-16 Uhr: Fortbildung für Lehrkräfte zum Thema Flucht und Migration. Weitere Infos demnächst.

21. – 22. November 2017: Integration geflüchteter Menschen durch Umweltbildung. 21.11.2017, 18-19:30 Uhr und 22.11.2017, 09-16:30 Uhr im Burkardushaus in Würzburg.

Termine deutschlandweit

12. Oktober 2017, 11 – 17 Uhr: WECF e.V. lädt nach München ein für die Veranstaltung „Geschlechtergerechte Agenda 2030: Kommunen als zentrale Akteure“. Weitere Informationen [hier](#)

21. Oktober 2017, 10.30 – 16.30 Uhr: Die nächste Mitgliederversammlung des Eine Welt Netzwerk Bayern e.V., Nürnberg (CPH)

28. – 29. Oktober 2017: Das bundesweite Tanzania-Network e.V. lädt zur Tagung nach Leipzig ein. Weitere Informationen [hier](#)

04. November 2017, 10-17:30: MultiplikatorInnenschulung zum Thema Fairer Handel beim Welthaus Fürth.

06. – 17. November 2017: UN-Klimakonferenz in Bonn. Weitere Informationen [hier](#).

17. November 2017, 10-17 Uhr: MultiplikatorInnenfortbildung „Eine Welt Kita – fair und global“ in Nürnberg

24. November 2017, 14-18 Uhr: 12. „Runder Tisch Bayern: Sozial- und Umweltstandards bei Unternehmen“ im bayerischen Wirtschaftsministerium in München

Shiloe Mokay-Rinke, M.A.
c/o Initiative Eine Welt e.V.,
Plattnerstraße 14, 97070 Würzburg
Tel: 0176/43215219
mokay@weltladen-wuerzburg.de
www.eineweltnetzwerkbayern.de/promotoren/unterfranken.shtml

Die Herausgeberin ist für den Inhalt allein verantwortlich.

Gefördert aus Mitteln der Bayerischen Staatskanzlei und über Engagement Global aus Mitteln des BMZ